

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 619.

Dienstag den 5. December 1893.

87. Jahrgang.

Amthliche Bekanntmachungen.

Ausschreibung.

Die auf dem Stadtgemeinde gebräuchlichen Grundstücke Schützler Weg Nr. 20 in Leipzig-Kleinmünchen...

Gefunden.

über ein herrenlos angenommenes, abzugeben wurden in der Zeit vom 16. bis 30. November 1893...

Gefunden.

das goldene Damensuhr, eine silberne Gullinbergsuhr mit feinstem Silbergehäuse...

Holz-Auction.

Donnerstag, den 14. December d. J., sollen von Vormittag 9 Uhr an auf dem Wasserbauamt in Abth. 6 des Bergwerksdirektors...

Ausschreibung.

den Neubau des Groß-Waarenhauses betreffend. Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

Die Ausführung der Bauplanentwürfe für den Neubau des Groß-Waarenhauses...

jenigen Kalenderjahres, in welchem sie 19 Jahre dem Heere angehört haben.

Die bisherigen Bestimmungen über die Ersatzreferenzpflicht behalten ihre Gültigkeit, doch finden bei den Ersatzreferenzen...

Die Ersatzreferenzen werden in Zukunft zu keiner Zeit mehr bezogen...

Die Ersatzreferenzen werden in Zukunft zu keiner Zeit mehr bezogen...

Die Ersatzreferenzen werden in Zukunft zu keiner Zeit mehr bezogen...

Die Ersatzreferenzen werden in Zukunft zu keiner Zeit mehr bezogen...

Die Ersatzreferenzen werden in Zukunft zu keiner Zeit mehr bezogen...

Die Ersatzreferenzen werden in Zukunft zu keiner Zeit mehr bezogen...

Die Ersatzreferenzen werden in Zukunft zu keiner Zeit mehr bezogen...

Die Ersatzreferenzen werden in Zukunft zu keiner Zeit mehr bezogen...

Die Ersatzreferenzen werden in Zukunft zu keiner Zeit mehr bezogen...

Die Ersatzreferenzen werden in Zukunft zu keiner Zeit mehr bezogen...

Die Ersatzreferenzen werden in Zukunft zu keiner Zeit mehr bezogen...

Die Ersatzreferenzen werden in Zukunft zu keiner Zeit mehr bezogen...

Die Ersatzreferenzen werden in Zukunft zu keiner Zeit mehr bezogen...

und halbfremmännlichen Bevölkerung insofern verfügt werden, als diese...

Die Bestimmungen über den freiwilligen Eintritt bleiben bestehen, nur werden von jetzt ab außer den Einjährig-Freiwilligen...

Die Bestimmungen über die Kontrolle der Mannschaften des Verurlaubenstandes bleiben unverändert, doch kann...

Die Bestimmungen über die Kontrolle der Mannschaften des Verurlaubenstandes...

Die Bestimmungen über die Kontrolle der Mannschaften des Verurlaubenstandes...

Die Bestimmungen über die Kontrolle der Mannschaften des Verurlaubenstandes...

Die Bestimmungen über die Kontrolle der Mannschaften des Verurlaubenstandes...

Die Bestimmungen über die Kontrolle der Mannschaften des Verurlaubenstandes...

Die Bestimmungen über die Kontrolle der Mannschaften des Verurlaubenstandes...

Die Bestimmungen über die Kontrolle der Mannschaften des Verurlaubenstandes...

Die Bestimmungen über die Kontrolle der Mannschaften des Verurlaubenstandes...

Die Bestimmungen über die Kontrolle der Mannschaften des Verurlaubenstandes...

Die Bestimmungen über die Kontrolle der Mannschaften des Verurlaubenstandes...

Die Bestimmungen über die Kontrolle der Mannschaften des Verurlaubenstandes...

Die Bestimmungen über die Kontrolle der Mannschaften des Verurlaubenstandes...

Feuilleton.

Drei giftige Gase im Haushalt und Gewerbe.

Schon beim Hören des Wortes Gift überkommt Manchen ein Schauer. Die Art, wie es wirkt, ist nicht so offenbar. Das Gift mit seinem verdröhnenden fäulnischen Geruch...

Das Gas, das in Dampfen und Gewerbe schädlich werden kann, ist die Kohlenäure. Sie bildet sich bei Verbrennung des Kohlenstoffes...

Schon nach wenig Stunden war die Hälfte der Kohlenoxyd gesunden. Mit jedem Atemzuge verringert sich der Sauerstoffgehalt in einem Räume...

Die Kohlenoxyd-Vergiftung ist gegeben, wenn eiserne Gefäße lange glühend bleiben, Kohlenoxyd diffundirt durch das glühende Eisen...

Weniger nachtheilig im Haushalt als im Gewerbe ist die schwefelige Säure. Sie bildet sich immer beim Verbrennen des Schwefels...

Opern-Verein. I. Aufführung Freitag, den 5. d. M. Die Hochzeit des Figaro. Alles Nähere durch die Placate.

Abfahrt der Eisenbahnzüge. I. Sächsische Staatsbahnen. 1) Wärschauer Bahnhof.

A. Linie Leipzig-Dresden: 6,50 fr. - 6,65 fr. (bis Wärschau). - 7,35 fr. - 7,50 fr. (bis Chemnitz).

O. Nach Wagbezug über Teich-Joch: 3,40 R. - 6,58 R. - 8,27 R. - 1,38 R. - 8,9 R. (bis Teich).

II. Preussische Staatsbahnen. A. Linie Leipzig-Dresden: 4,16 fr. (bis Bitterfeld).

A. Linie Leipzig-Dresden: 6,50 fr. - 6,65 fr. (bis Wärschau). - 7,35 fr. - 7,50 fr. (bis Chemnitz).

B. Linie Leipzig-Dresden: 6,50 fr. - 6,65 fr. (bis Wärschau). - 7,35 fr. - 7,50 fr. (bis Chemnitz).

III. Flawitzer Bahnhof. A. Nach Leipzig: 5,14 fr. - 8,60 R. - 11,15 R. - 2,20 R. - 5,12 R.

IV. Anknüpf der Eisenbahnzüge. I. Sächsische Staatsbahnen. 1) Wärschauer Bahnhof.

II. Preussische Staatsbahnen. A. Linie Berlin-Leipzig: 3,20 fr. - 5,34 fr. - 7,46 fr. (von Bitterfeld).

B. Linie Leipzig-Dresden: 6,50 fr. - 6,65 fr. (bis Wärschau).

C. Linie Leipzig-Dresden: 6,50 fr. - 6,65 fr. (bis Wärschau).

Gebrüder Hug & Co. Leipzig, Königsstrasse 16. Harmoniums. Cottage-Orgeln. Pedal-Harmoniums. Billige Haus-Orgeln. Klavier-Harmoniums.

R. Bachrodt, Pianoforte-Magazin, Musikalien- und Instrumenten-Handlung. Weihnachts-Ausstellung. Größte Auswahl in Leipzig. 80 Pianos von 10 Fabriken.

Das Solideste in Wäsche. J. Danziger. Grimmaische Strasse 5. Jul. Haberland Nachf., Lampenfabrik, Augustusplatz 2a. Specialität: Nur Petroleumlampen.

Reizende, praktische Festgeschenke! Hermann Lange, Reichstr. 14, Part. u. I. Etage. Fabriklager von E. A. Naether, Zeitz.

MEY & EDLICH, Leipzig, Neumarkt 20-22, Königliche Hoflieferanten. Grosse Auswahl von Neuheiten in Damen-Confections: Regenmäntel, Jaquettes, Paletots, Capes, Abendmäntel und Theaternmäntel.

Roessler & Holst

Fortsetzung unseres Ausverkaufs
in Woll-, Baumwoll- und Seidenstoffen, Paletots, Abendmänteln, Morgenröcken und Unterröcken.

kunstgewerblichen

Die schönsten und preiswertesten

in größter und bester Auswahl.

Weihnachtsgeschenke

Carl B. Lorck, C. Oehlmann, Goethestr. Nr. 9.

Niemand sollte versäumen,
bei Bedarf von Weihnachts- und Gelegenheits-Geschenken das Magazin kunstgewerblich. Erzeugnisse Peterstr. 36, Passage zu besuchen; dasselbe bietet zu den auffallend billigsten Preisen grossartige Auswahl in- und ausländischer Majoliken, Ungarischer Fayencen, Porzellan- und Blau- und Pastell-Gegenstände. Stets das Neueste in Luxus- u. Bedarfartikeln aus Bronze, Eisen, Nickel etc. etc. Wiener u. Offenbacher Lederwaren, Pariser Bijouterien, Bull- u. Gesellschaftsfächer. Reich assort. Lager Japan- u. China-Waren. Detail-Verkauf zu wirklichen En Gros-Preisen.
In der 3-Mark-Abtheilung
sind sämtliche oben verzeichnete Waren ebenfalls vertreten, ferner das Neueste in Cravatten, Damen- u. Herren-Regenschirmen, sowie sämtliche Reisetaschen etc. Es lohnt sich daher für Jeden, woleher wirklich vortheilhaft kaufen will, sich bei Bedarf erst zu überzeugen bei
Eduard Tovar, Petersstr. 36, Passage.

Anerkannt vorzüglich und preiswürdig!
Wäsche **J. G. Eichler,**
Damen, Herren, Kinder, Bett, Tisch, Küchen, Taschentücher etc. etc. 15 Grimmische Strasse 15.
Erlaubt zugedachte Weihnachts-Bestellungen erbitte ich mir baldmöglichst.

ROBERT SCHUMANN
Kunstmöbel-Fabrik. Decorations-Atelier.
Werkstatt für vollständige Innen-Ausstattung
eines Wohnraumes.
Permanente Ausstellung
Leipzig, Lange Strasse 7.

Otto Oehlmann,
LEIPZIG, Dorotheenstrasse 1, Ecke der Promenade,
Magazin für vollständige Küchen-Einrichtungen,
enthält in
Weihnachts-Geschenken

H. Matthes (W. H. Veigt), Buchb.
Bücher
jeder Art zu billigen Preisen.
Filz-
Waren von
Ferdinand Fischer in Pagan
empfiehlt in grossartiger Auswahl
und zu billigen Fabrikpreisen
Unger, Königsplatz 5.

Metall-Bettstellen
für Erwachsene u. Kinder
zeichnen sich aus durch große Haltbarkeit,
elegante Aussehen und billige Preise.
Ich empfehle dieselben, sowie
Sprungfeder-Matratzen,
Federbetten, Bettwäsche,
Schlafdecken.
H. Zander,
Peterstrasse 15.

Praktische Küchengeräthe:
Gewürzregalen, Kuchenschneidemaschinen, Bringmaschinen, Scheuertuch- und Bürstenhalter, Theetische in hübschen neuen Ausführungen, Schlittschuhe in grosser Auswahl, Kohlenkasten, Sämtliche feine Ahorn-Küchengeräthe zum Bemalen und Brennen.
Ich bitte reich illustrierten Weihnachtskatalog
Der Bestätigung meiner Weihnachtsausstellung, welche auch ohne zu kaufen sehr angenehm ist, lasse ich ergehen ein.

Fächer-Klinik
Fächer, Sonnenschirme, etc.
Die schönsten natürlichen
Locken!

Gummi-Schuhe, Gummi-Pelztiefeln,
echt russische, für Damen, Herren u. Kinder empfehl.
Alex. Enders, Bühnengewölbe Nr. 2.

Die gebräuchlichsten von Leipzig und Umgebung werden
Neubuch billigst gehalten, bei Bedarf in Dresden, Leipzig etc.
die gebräuchlichsten Buchbindungen (4 große Bände) der Gegenwart
(Schiller'schen) Buchbindungs-Verlag, Leipzig, Buchstr.
Nr. 17, eine Besichtigung zu erlangen.
Die Wiederlage bietet eine kaum jemals gezeigte Auswahl in:
Zahnteilchen - demal schon zu 10.00 - Buchbindungen, Buch-
decken, Buchstaben, Buchtitel, Buchrücken, Buchplatten,
Buchstempel, Buchstempel, Buchstempel, Buchstempel, sowie in
allen Artikeln zum praktischen Gebrauch, und liefert auch ein
Verzeichnis zu Diensten.
H. Dohmen, Buchstrasse 17.

Atelier Georg Brokesch, Leipzig,
prämiert nur mit ersten Preisen.
Letzte Auszeichnung:
Exposition Internationale de Photographie Genève 1893.
Höchster Preis: Médaille de Vermeil.

Photographische Anstalt
Carl Bellach
Grosse Schauhalle im Mauricianum-Durchgang.
Aufnahme bei jeder Witterung. - Aufnahmezeit 9-3 Uhr.

Frack- Leib-Institut A. Bachs,
Hallestrasse 9. L.

Reste
Winter-Budjkins, Sammgarne u. Cheviots
werden ausserordentlich billig verkauft
Tuch-Engros-Geschäft
Berberstrasse 1, 1. Etage. Oder Glöckchenpl.

Fritz Sebrect
Möbelstoffe.

Carl Häuser,
Reichstr. 6, 6. u. 7. Stockwerk.
Bücher für Damen,
Satteln und Sattelzubehör.
Einzig für Wiederverkauf:
Sattelmöbel.

Hierzu fünf Beilagen und eine Extrabeilage von der Verlagsbuchhandlung Robert Lutz in Stuttgart.

Kunst und Wissenschaft.

Berlin, 3. December. In der am 30. November Abends... General-Verammlung des wissenschaftlichen Centralvereins...

Für unsere die Gesellschaft pflegenden Damen hat außer... einleitender Vorlesung Schumann im Saal mit dem Titel...

Am 4. Dec. 4. December. Die Universität Jena wird in... diesem Semester von 643 Studenten und 19 Dozenten besetzt.

Am 4. Dec. 4. December. Einleitender Vortrag wurde... von der Kaiser-Universität wegen seiner Verdienste...

Am 4. Dec. 4. December. (Telegramm.) Der Schriftsteller... Graf Ulrich von Daudwitz ist heute, 77 Jahre alt, gestorben.

XL. internationaler medicinischer Congress. Das Organisations-Comit6 befindet sich in offizieller Weise die Nachsicht...

Beizerverein des Evangelischen Bundes zu Leipzig.

In einer Mitgliederversammlung, die am 1. December Abends... in der Aula des Universitätsgebäudes stattfand, wurde...

Hausbesitzerverein zu Lindenau.

Die letzte Sitzung am vergangenen Donnerstag war sehr... zahlreich besucht, wobei in Aussicht auf den Ausschluss...

legenannten Kustodienten. Dem Herrn, Herr... Plötner, wird zunächst darauf hingewiesen, dass in Lindenau...

Am 4. Dec. 4. December. Die Universität Jena wird in... diesem Semester von 643 Studenten und 19 Dozenten besetzt.

Jagd und Sport.

Am 4. Dec. 4. December. Die Universität Jena wird in... diesem Semester von 643 Studenten und 19 Dozenten besetzt.

Vermischtes.

Der Einjährig-Freiwillige v. U. hatte den Entschluß... gefaßt, die militärische Laufbahn einzuschlagen.

Schneeflocke; Officiersruf erklingt. Triumphierend frucht... Wetter, der sich des Tages, die Regenwolke vor seinem...

Am 4. Dec. 4. December. Die Universität Jena wird in... diesem Semester von 643 Studenten und 19 Dozenten besetzt.

Am 4. Dec. 4. December. Die Universität Jena wird in... diesem Semester von 643 Studenten und 19 Dozenten besetzt.

Literatur.

Nord-Amerika, seine Erde und Naturwunder, das Land... und seine Bewohner auf Grundlage langjähriger eigener Beobachtungen...

Nach Schluß der Redaktion eingegangen.

Am 4. Dec. 4. December. Die Universität Jena wird in... diesem Semester von 643 Studenten und 19 Dozenten besetzt.

Vermischtes.

Der Einjährig-Freiwillige v. U. hatte den Entschluß... gefaßt, die militärische Laufbahn einzuschlagen.

Vermischtes.

Der Einjährig-Freiwillige v. U. hatte den Entschluß... gefaßt, die militärische Laufbahn einzuschlagen.

Vermischtes.

Der Einjährig-Freiwillige v. U. hatte den Entschluß... gefaßt, die militärische Laufbahn einzuschlagen.

Meteorologische Beobachtungen

Table with 6 columns: Zeit der Beobachtung, Barom., Therm., relative Feucht., Windrichtung u. Stärke, Himmelssicht.

Meteorologische Beobachtungen

auf der Universität-Stationswarte zu Leipzig vom 26. November bis 2. December 1893.

Table with 6 columns: Tag u. Nacht, Barom., Therm., relative Feucht., Windrichtung u. Stärke, Beschaffenheit des Himmels.

*) Früh oder Regen; Abends 1/2 Uhr und 11 Uhr Regen; *) Vormittags 10-11 Uhr Schnee, dann Regen bis 1/2 Uhr; Abends nach 8 Uhr Regen; *) Nachmittags und Abends Nebel; *) Vormittags und Nachmittags Nebel; Abends nach 10 Uhr Regen; *) Früh Schnee.

Wetterbericht

des K. S. Meteorologischen Instituts in Chemnitz vom 4. December 8 Uhr Morgens

Table with 4 columns: Stations-Namen, Barometrische Höhenmesser, Richtung und Stärke des Windes, Wetter, Temperatur.

Witterungsverlauf in Sachsen am 3. December 1893.

Table with 5 columns: Station, Zeit, Mittel, Minimum, Maximum, Wind, Niederschlag.

Das abendliche Wetter brachte am 3. December ein... starkes Warmwetter, welche die Minima im Gelinge unter...

Ueberachtet der Wetterlage in Europa heute früh... War gestern eine gewisse Gleichmütigkeit in den Witterungsverhältnissen eingetreten, so ändert heute wieder eine grosse...

Aus dem Witterungsbericht

von der Seewarte zu Hamburg vom 3. December 1893, Morgens 8 Uhr.

Table with 4 columns: Stations-Namen, Barometrische Höhenmesser, Richtung und Stärke des Windes, Wetter, Temperatur.

Leipziger Lehrerverein.

Am Donnerstag, den 30. November, erfuhr Herr Reichardt... Die Besetzung der Stellen durch die jeweilige Delegation...

frühfrühlichen Rathes... die Besetzung der Stellen durch die jeweilige Delegation...

im Tod zum... die Besetzung der Stellen durch die jeweilige Delegation...

Vermischtes.

Konkurrenz. 2. December. Der hiesige Bürger...

Spanien. 3. December. In dem Werke der...

Hand gefittet hat, ohne dies ursprünglich gewollt zu haben... Die Besetzung der Stellen durch die jeweilige Delegation...

2. December. Nächste wird in Bern, vom... Die Besetzung der Stellen durch die jeweilige Delegation...

Wie neue Geschüßerbindung. Amerikanische Blätter... Die Besetzung der Stellen durch die jeweilige Delegation...

Literatur.

Der Jugendbildungs-Bericht von Schmidt & Spring... Die Besetzung der Stellen durch die jeweilige Delegation...

Leidensbuch für die Feldherrn. Herausgegeben von... Die Besetzung der Stellen durch die jeweilige Delegation...

Nachstehende Geschäfte der Steckner-Passage halten sich bei Weihnachts-Einkäufen bestens empfohlen.

Louise Schenck, Putz- und Modewaaren-Geschäft. Reichhaltiges Lager garnirter Tücher u. Kinderkleid.

A. Knauth, Schirmfabrikant, empfiehlt als Weihnachtsgeschenk Regen- und Sonnenschirme für Damen, Herren und Kinder.

Billigste Bezugsquelle von Opera- u. Reisekgläsern, Brillen und Klammern in Gold, Nickel, Horn, Kunstharz, Zellulose u. s. w. Barometer, Thermometer aller Art. A. Kretschmar, Steckner-Passage.

Th. Zieger, Inhaber F. Korn, Juwelen-, Gold- u. Silberwaarenhandlung. Gebildet 1818. Am Thomasthorhof. Reichhaltiges Lager solider Gold- und Silberwaaren, Corallen, Granat- und Silber-Schmuck. Billige Preise. Anfertigung und Reparatur. Auswahlforderungen.

Leopold Lyssow empfiehlt unter Garantie der Güte conservirte Gemüse und Früchte. Neu! Früchte im eigenen Saft.

Richard Furcht, Steckner-Passage. Theatrische, Bauernische, Servitische, Kaffeebretter, Cigarrenschränke, Hausapotheken, Garderobehalter, Zimmerclosets, Bidetstühle und Schränke, Fussbürsten, Rollschutzwände, Vogelbauer, Papagei-Bauer und Ständer, Ofenvorsetzer, Ofenschirme, Kohlenkasten. Haus- und Küchen-Einrichtungs-Magazin.

Emil Waldaestel, Gegründet 1874. Tabakdosen, Cigarettenboxen, Feuerzeuge etc. in Schiltpapier, Gips, Holz, Aluminium etc. Monogramme, Zifferblätter für Cigaretten-Schmuck. Cigarren u. Cigaretten bis zu den feinsten Sorten. In Weihnachts-Geschäften passend: Sortiments-Kisten, Ausstattungs-Kisten, kleine Packungen zu 25 und 50 Stück in allen Preislagen und gut gelagerter Waare. Bitte meine drei Schaufenster zu beachten.

Max Geidner, Steckner-Passage 7, 8 und 27, Leipzig. Erstes Special-Geschäft. in Ball-, Theater-, Gesellschafts-, u. Promenaden-Fächern. Fantasie-Feder-Fächer. Mehr als 1000 Muster stets am Lager, im Preise von 75 ct bis 300 ct. Bitte betrachten Sie die Fächer-Ausstellung in meinen 3 grossen Schaufenstern.

Franz Seneke, Passage Steckner, Leipzig, Passage Steckner. Kunstbinderei aus nur frischen Naturblumen, zu allen Gelegenheiten passend. Prämiirt auf jeder Ausstellung.

Gold- und Silber-Bijouterie-Waaren, als: Kronen, Corallen- u. Fantasie-Schmuck, Ringe, Harzketten, Halsketten, Manchetten, Gürtelketten- und Kragen-Knäpfe in bester größter Auswahl. Solide aber feste Preise. Reparaturwerkstatt für Fächer u. Schmucksachen jeder Art.

Goldene Damen-Uhren von Mk. 20, 25, 27, 30, 35, 40 bis 150 Mk. in reizenden Ausstattungen und guten Werken. H. Normann, Uhrenhandlung, Steckner-Passage.

Hellfarbige Dänische Handschuhe für Concert und Ball. 6 Knopf lang Mk. 2.00, 2.50, 3.50, 4.50, 5.00. 12 - - - 2.50, 3.00, 4.00. 16 - - - 3.50, 5.50. 20 - - - 4.50, 6.00, 7.50. 25 - - - 5.50, 7.50.

Angetriebene Hyacinthen, prächtig entwickelt und bewahrt, theilweise schon Blühen zeigen. Nur farbenprächtigste und neueste Sorten. Emil Doss Nachf., Verkaufsort: Neumarkt 8.

Handschuh-Abonnement. A. Boehr, Passage Steckner, Fernsprecher 5978.

Vereinigte Wahl-Comité.

Wählt nur mit der Liste, die mit Arnecke beginnt und mit Pöcke endet.

Bilanz der Vereins-Bier-Brauerei zu Leipzig

Activa.

am 30. September 1893.

Passiva.

Table with 3 columns: Account Name, Amount, and Unit/Category. Includes items like Aktien-Konto, Kapitale-Konto, Reserven-Konto, etc.

Table with 3 columns: Account Name, Amount, and Unit/Category. Includes items like Aktien-Konto, Reserven-Konto, Verbindlichkeiten-Konto, etc.

Soll.

Gewinn- und Verlust-Konto.

Haben.

Table with 3 columns: Account Name, Amount, and Unit/Category. Includes items like An Materialien, Produktionen- und Betriebskosten-Konto, etc.

Table with 3 columns: Account Name, Amount, and Unit/Category. Includes items like Der Gewinn-Ueberschlag vom vorigen Jahre, etc.

Leipzig, im November 1893.

Der Vorstand der Vereins-Bier-Brauerei zu Leipzig.

C. Bräunings.

H. Dressner.

Wir Grundstatutenkonform Prüfung der ordnungsmäßig gehaltenen Bücher und Vergleichung der Belege mit denselben beauftragt ich hiermit die Richtigkeit des vorstehenden Rechnungs-Guthabens.

Theodor Fendius, gerichtlich vereidigter Sachverständiger beim Königl. Kreis- und Landgericht in Leipzig.

Leipzig, im November 1893.

Oben beauftragt die Richtigkeit des vorstehenden Rechnungs-Guthabens die mit der Prüfung beauftragten Rechnungsprüfer des Aufsichtsrathes.

Richard Lange.

Vereins-Bier-Brauerei zu Leipzig.

Die heutige Generalversammlung hat auf das vergangene Geschäftsjahr die Vertheilung einer Dividende von 15 Prozent oder 45 Mark auf die Actie beschlossen.

Wir machen dies hierdurch mit dem Bemerkens werth, daß die Auszahlung gegen Auszahlung des 86. Contingentes erfolgt auf unserer Casse zu erfolgen wird.

Bei der hierzu verbunden gewordenen planmäßig erfolgten monatlichen Auszahlung sind folgende Nummern gezogen worden und zwar:

I. Contingent vom Jahre 1890:

94 56 76 129 175 176 205 216 239 285 290 333 340 356 588 582 584 592 640

684 8 8 890 850 888 923 949 972 974 980 1004 1029 1070 1072 1110 1111 1180

1189 1171 1177.

II. Contingent vom Jahre 1875:

1287 1333 1362 1450 1447 1459 1467 1471 1492 1502 1513 1530 1532 1546

1566 1571 1617 1657 1754 1784 1808 1826 1831 1840 1808 1900 1936 1945 1960

1972 1973 1985 1994 2033 2070 2099 2101 2183 2185 2188 2228 2244 2277 2284

2285 2323 2333 2361 2366 2371 2440 2441 2523 2530 2610 2623 2633 2640

2653 2684 2688 2701 2721 2726 2771 2821 2843 2846 2869 2918 2923 2970 2985

3036 3050 3080 3180 3197.

Die Auszahlung der Nominalbeträge dieser aufgezählten Contingente erfolgt gegen Rückgabe der Capitaltheile und der dazu gebügten Actien und Coupons an den Inhaber derselben in unserer Casse, und zwar:

a) bei den aufgezählten Contingen I. Contingent am 1. April 1891, jenem den

betrag bis Ende März 1894 laufenden Zinsen;

b) bei den aufgezählten Contingen II. Contingent am 1. Juli 1891, jenem den

betrag bis Ende Juni 1894 laufenden Zinsen.

Wir fordern die Inhaber derselben auf, die gebührenden Capitalbeträge und Zinsen an den betreffenden Tagen in Empfang zu nehmen. Im Falle der Nichterstattung des Capitalbetrags werden die etwa auf letztere Termine erhebbaren, mittels ohne Verpflichtung gegenüber dem Capital bei dessen späterer Erstattung gefällig.

Insolventen werden wir bekannt, daß die im Jahre 1890 aufgezogene, am 1. Juli 1891 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1892 aufgezogen, am 1. April 1893 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1892 aufgezogen, am 1. Juli 1893 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1893 aufgezogen, am 1. April 1894 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1893 aufgezogen, am 1. Juli 1894 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1894 aufgezogen, am 1. April 1895 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1894 aufgezogen, am 1. Juli 1895 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1895 aufgezogen, am 1. April 1896 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1895 aufgezogen, am 1. Juli 1896 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1896 aufgezogen, am 1. April 1897 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1896 aufgezogen, am 1. Juli 1897 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1897 aufgezogen, am 1. April 1898 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1897 aufgezogen, am 1. Juli 1898 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1898 aufgezogen, am 1. April 1899 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1898 aufgezogen, am 1. Juli 1899 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1899 aufgezogen, am 1. April 1900 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1899 aufgezogen, am 1. Juli 1900 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1900 aufgezogen, am 1. April 1901 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1900 aufgezogen, am 1. Juli 1901 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1901 aufgezogen, am 1. April 1902 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1901 aufgezogen, am 1. Juli 1902 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1902 aufgezogen, am 1. April 1903 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1902 aufgezogen, am 1. Juli 1903 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1903 aufgezogen, am 1. April 1904 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1903 aufgezogen, am 1. Juli 1904 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1904 aufgezogen, am 1. April 1905 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1904 aufgezogen, am 1. Juli 1905 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1905 aufgezogen, am 1. April 1906 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1905 aufgezogen, am 1. Juli 1906 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1906 aufgezogen, am 1. April 1907 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1906 aufgezogen, am 1. Juli 1907 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1907 aufgezogen, am 1. April 1908 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1907 aufgezogen, am 1. Juli 1908 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1908 aufgezogen, am 1. April 1909 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1908 aufgezogen, am 1. Juli 1909 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1909 aufgezogen, am 1. April 1910 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1909 aufgezogen, am 1. Juli 1910 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1910 aufgezogen, am 1. April 1911 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1910 aufgezogen, am 1. Juli 1911 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1911 aufgezogen, am 1. April 1912 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1911 aufgezogen, am 1. Juli 1912 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1912 aufgezogen, am 1. April 1913 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1912 aufgezogen, am 1. Juli 1913 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1913 aufgezogen, am 1. April 1914 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1913 aufgezogen, am 1. Juli 1914 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1914 aufgezogen, am 1. April 1915 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1914 aufgezogen, am 1. Juli 1915 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1915 aufgezogen, am 1. April 1916 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1915 aufgezogen, am 1. Juli 1916 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1916 aufgezogen, am 1. April 1917 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1916 aufgezogen, am 1. Juli 1917 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1917 aufgezogen, am 1. April 1918 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1917 aufgezogen, am 1. Juli 1918 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1918 aufgezogen, am 1. April 1919 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1918 aufgezogen, am 1. Juli 1919 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1919 aufgezogen, am 1. April 1920 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1919 aufgezogen, am 1. Juli 1920 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1920 aufgezogen, am 1. April 1921 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1920 aufgezogen, am 1. Juli 1921 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1921 aufgezogen, am 1. April 1922 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1921 aufgezogen, am 1. Juli 1922 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1922 aufgezogen, am 1. April 1923 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1922 aufgezogen, am 1. Juli 1923 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1923 aufgezogen, am 1. April 1924 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1923 aufgezogen, am 1. Juli 1924 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1924 aufgezogen, am 1. April 1925 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1924 aufgezogen, am 1. Juli 1925 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

am 1. April 1925 aufgezogen, am 1. April 1926 rückzahlbar gewordene Contingent I. Contingent

am 1. Juli 1925 aufgezogen, am 1. Juli 1926 rückzahlbar gewordene Contingent II. Contingent

Advertisement for Pensionat, featuring text about care services and a logo for 'Bucht-Führung'.

Advertisement for Puppen-Klinik, detailing medical services for children and adults.

Advertisement for Geschwinder Vork, Stücken-Butter, and other food products.

Advertisement for Gäuse, featuring descriptions of various types of geese.

Advertisement for Kaffee, highlighting coffee quality and prices.

Advertisement for Zuckerr, Rosinen, and other goods, including a list of prices.

Banareal!

Bankenangelegenheiten... Banareal!... in die Höhe...

Thonwaren-Verkauf

Thonwaren-Verkauf... in der besten... Thonwaren...

Schloßhofs-Verkauf

Schloßhofs-Verkauf... in der besten... Schloßhofs...

Tausche n. Nittergut

Tausche n. Nittergut... in der besten... Tausche...

Villa

Villa... in der besten... Villa...

Nabe am Markt

Nabe am Markt... in der besten... Nabe...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Reisemuster

Reisemuster... in der besten... Reisemuster...

Ausverkauf!

Ausverkauf!... in der besten... Ausverkauf!

II. Erhardt, Peterstraße 37.

II. Erhardt, Peterstraße 37... in der besten... Erhardt...

Möbel unter Einkaufspreis

Möbel unter Einkaufspreis... in der besten... Möbel...

Weihnachtsgeschenke!

Weihnachtsgeschenke!... in der besten... Weihnachtsgeschenke!

Teilnehmer

Teilnehmer... in der besten... Teilnehmer...

Tiefbaugeschäft

Tiefbaugeschäft... in der besten... Tiefbaugeschäft...

Kaufmann

Kaufmann... in der besten... Kaufmann...

Für die Witwe eines Kollegen

Für die Witwe eines Kollegen... in der besten... Für die Witwe...

Pianos

Pianos... in der besten... Pianos...

Gelegheitskauf

Gelegheitskauf... in der besten... Gelegheitskauf...

Photographischer Apparat

Photographischer Apparat... in der besten... Photographischer...

Für Puppenmacher

Für Puppenmacher... in der besten... Für Puppenmacher...

Zofort abzugeben

Zofort abzugeben... in der besten... Zofort abzugeben...

Blinderstr. 45, I. Et. rechts.

Blinderstr. 45, I. Et. rechts... in der besten... Blinderstr. 45...

Winterüberzieher

Winterüberzieher... in der besten... Winterüberzieher...

Ein toller Kaufmann

Ein toller Kaufmann... in der besten... Ein toller Kaufmann...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Möbel.

Möbel... in der besten... Möbel...

Total-Möbel-Ausverkauf

Total-Möbel-Ausverkauf... in der besten... Total-Möbel...

Buffets

Buffets... in der besten... Buffets...

Billards

Billards... in der besten... Billards...

Tambourmaschinen

Tambourmaschinen... in der besten... Tambourmaschinen...

Werthstück

Werthstück... in der besten... Werthstück...

Commoden

Commoden... in der besten... Commoden...

Ein toller Kaufmann

Ein toller Kaufmann... in der besten... Ein toller Kaufmann...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Biegemaschine

Biegemaschine... in der besten... Biegemaschine...

Biege- und Bohrmaschine

Biege- und Bohrmaschine... in der besten... Biege- und Bohrmaschine...

Ein toller Kaufmann

Ein toller Kaufmann... in der besten... Ein toller Kaufmann...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Sinsbäus

Sinsbäus... in der besten... Sinsbäus...

Handlungs-Verkauf

Handlungs-Verkauf... in der besten... Handlungs...

Wegen Verlust des Leg. Wädern wird für 15. Dec. d. l. Jan. ein Wädern in Höhe von 2000 Reichsmark gesucht.

Kochlende u. Zell. d. Hrn. monatlicher Lohn 10 Reichsmark.

Zur Anstellung für 15. Jan. wird ein ordentliches, ehrliches Wädern gesucht.

Ein ordentliches Stubenmädchen findet sofort Stellung bei **Stelmann & Schäfer**.

Zum 1. Januar oder später wird auf ein Rittergut ein gewandtes, sauberes Stubenmädchen gesucht.

Wiedlungen nebst Abschrift der Zeugnisse und Gehaltsangabe.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Ein junger Mann, 17 J., mit guter Handschrift.

Zünftiger Buchhalter und **Weldener** der Colonialwaren- und Probuctenbranche.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein junger Kaufmann, gelernter Buchhalter.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Ein gebildetes junges Wädern, mit der feinen Küche und dem Haushalt vertraut.

Wd. 1. Januar 1894 werden in Leipzig in der Nähe des neuen Theaters **zwei schön möbl. Parterrezimmer**

von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Ein Parterrezimmer, von einem Kaufmann für mehrere Jahre zu mietzen gesucht.

Neubau Schützenstraße (Gute Georgenstraße und Bahnhofsgäßchen)

Die 1. Etage bestehend aus 18 bis 20 Zimmern, ganz oder getheilt, vorzüglich als Geschäft- oder Bureau-Räume für Vertriebsgeschäfte zu vermieten.

Die 2. und 3. Etage bestehend aus je 3 Wohnungen mit 6 Zimmern, Bad und erd. Boden, ebenfalls hochbelegbar und der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ganz oder getheilt zu vermieten.

Querstrasse 8 sind die im linken Seitengebäude eine Treppe rechts befindlichen Localitäten, in welchen bisher Buchhandlung betrieben wurde, die sich aber auch sehr wohl zu Comptoirzwecken eignen oder als Wohnung einzurichten lassen.

Per 1. October 1894 Geschäftslocalitäten zu vermieten, hell und geräumig mit Heizung, Beleuchtung und Waagen versehen.

Zwei an Schloß, einer mit 11 Zimmern, die andere mit 8 Zimmern, (s. ob.) oder getheilt zu vermieten.

Für Solamenten und Weißwaren paßender Laden mit 12 Zimmern, in besser Lage ohne Konkurrenz, sofort oder später zu vermieten.

Fabrikraum, hell u. trocken, ca. 360 qm groß, sehr großer Boden zu verm. Kohlenstraß 10.

Fabrikraum, ca. 840 qm, sehr niedrigen mit Dampfheiz. u. Dampfmaschine, Heizung, C. Hrn. 1894 Eisenstraße 3-5 zu vermieten.

Arbeitsaal, hoher Zunderer, im besten Zustande, Untereisenstraße 9, 11, 150 qm Fläche, 11 Feuerstellen, sofort billig zu vermieten.

Große Lager- und Arbeitsräume, nach Comptoirzwecken sind im Grundstück Friedrichstraße 11 hier sofort oder später adremit zu vermieten.

Körnerplatz 7, Parterre mit Bad und Garten, komfortabel eingerichtet, per 1. April oder früher für 625 Mk zu verm.

Hochherrschastl. 1. Etage, Reichenstraße Nr. 1 (Nähe des neuen Theaters) per sofort oder später für 2000 Mk zu vermieten.

Nürnberger Straße 1, Gute Johannisplog, per sofort oder später bis nebstrengende 2. Etage mit Balkon, Preis 850 Mk, per 1. April die 4. Etage, Preis 600 Mk zu vermieten.

Tauchaer Str. 9, 2 Etage zu 1500 oder getheilt 1300, 250 Mk zu verm. Auch kann Corrus abgem. n. Hb. 1. Uq.

Franfurter Straße 27, ist eine 2. Etage, neu eingerichtet, leinlich und frei gelegen, 4 Zimmer und Zubehör, für 600 Mk per sofort oder später zu vermieten.

Löhrrstraße 4, 2 Haus von der Breitenstraße, 3 Etage zu 800 zu vermieten.

Parckstraße 11, im Hoftheaterhof gelegene 5 Zimmer und Zubehör sind für Vertriebszwecke per 1. Januar adremit zu vermieten.

Humboldtstraße 19, ist sofort oder später das nach dem 6-ten gelegene Parterre u. 1. Etage für 600 Mk adremit zu vermieten.

Simonstraße 10, werden zum 1. April 1894 das Parterre reiblich für 850 Mk, 1. Etage für 1100 Mk (samt sofort) vermietet.

Wintergartenstraße 7, sind für 1. April 1894 1. Etage mit Wohnung (eigentlich 2 Zimmer) für 1200 Mk, die 11. Etage für 1800 Mk adremit zu vermieten.

1 Gewölbe, Parckstraße 4 (heut Schlagerstraße) zum 1. April 1894 weiter zu verm. Hb. bei H. Kautzmann, Johannastraße 20, 11.

Laden mit Zubehör, großen Schaufenstern Comptoir-Einrichtung, zum 1. Januar 1894 zu vermieten.

Zu vermieten, Parckstraße 25, schöne Laden für 400 Mk zu verm. Hb. d. Böhler.

Zu vermieten, Parckstraße 25, schöne Laden für 400 Mk zu verm. Hb. d. Böhler.

Zu vermieten, Parckstraße 25, schöne Laden für 400 Mk zu verm. Hb. d. Böhler.

Zu vermieten, Parckstraße 25, schöne Laden für 400 Mk zu verm. Hb. d. Böhler.

Zu vermieten, Parckstraße 25, schöne Laden für 400 Mk zu verm. Hb. d. Böhler.

Zu vermieten, Parckstraße 25, schöne Laden für 400 Mk zu verm. Hb. d. Böhler.

Zu vermieten, Parckstraße 25, schöne Laden für 400 Mk zu verm. Hb. d. Böhler.

Zu vermieten, Parckstraße 25, schöne Laden für 400 Mk zu verm. Hb. d. Böhler.

Zu vermieten, Parckstraße 25, schöne Laden für 400 Mk zu verm. Hb. d. Böhler.

W. Schäfer's Restaurant l. Ranges

Bier- u. Speisehaus, 17 Königsplatz 17,
 empfiehlt dem geehrten Publikum seine herrlichen und reichhaltigen Localitäten zur regen Benutzung.
Vorzügliche Küche. Prima Biere.
 Täglich von 3 bis 11 Uhr große Concerte ohne Entrée. **Vorzügliche Musik!!!**
 Folgende Fachzeitschriften liegen aus: **Kaufmännische Blätter, Deutsche Lehrer-Zeitung, Sport-Zeitung, Bauzeitung.**
 Hochachtungsvoll **W. Schäfer.**

Restaurant Wildner, Brammerstraße 3,
 empfiehlt seinen gut besetzten **Mittagstisch im Abonnement.**
 Abends reiche Auswahl, auch nach Schluß des Theaters, Specialgerichte.
heute Abend: Pichelsteiner Fleisch, Hamb. Kalbsrücken.

Erlanger Brauhaus, Katharinenstraße 20,
 Heute **Schlachtfest.**
 Früh warme Leberwürstchen, Weißfleisch und Pfefferwürst.
 Bier kochen. F. Nieder, früher Markt 14.

F. Fiedler's „Dölln. Gosenknebe 2 Sterne“, Klosterstraße 7.
 Heute Schweinsknochen. Galt vorzüglich.

Grosse Feuerkugel.
 Vorzüg. Mittagstisch 60 Pfg. (Abonnement billiger).
 W. Meck.

Oelzschauer Bierhalle, 43 Reichstraße 43.
 Heute großes Frei-Concert.
 „Fannhühenschmans“
 (selbstgeleitet).
 Bier kochen, Speisen wie bekannt.
 Es ladet freundlich ein **P. Braunstein.**

Speisehalle, Katharinenstr. 19, Tagl.
 fr. Mittagstisch a. Port. 30 Pfg.
 Mittagstisch, nachd. Küche, Freitag 3, H. T.

Café Hartmann
 Weinm. Zimmern 2. u. 1. Etz.
 dem Hauptrestaurant gegenüber,
 empfiehlt **Cacao mit Sahne** 20 Pfg.
 So. u. Zimmern u. Buffet 25 Pfg.
 Chocolate u. Sahne u.
 Zolagische . . . 25 Pfg.
 Kräftiger Vauerbier,
 H. Wagner von Reif, Nürnberg.
 1 Herr od. Dame sind. gut. kräft.
 Mittagstisch Mittwoch 12, 11, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12.

Zum Falstaff,
 Weinstuben,
Tauchauer Str. 2,
 vis-a-vis Arsenal-Polize.
 H. Rhein, Hotel- und Bordung-Weine.
 Wachtel in '., -Lit. und Gläsern.
 Geräumige Räume. **H. Gemp.**

Café Bomberg, Colonnaden-
 straße.
 Gute Biere, freundlicher Aufenthalt.
 Ein täglich empfohlenes, hochleines
Culmbacher
 trinkt man bei **Orlin, Alcolastr. 51.**
Central-Speisehaus, Burgstraße 14, 1.
 Tagl. fr. Mittagstisch 50 Pfg.
 Vespern, im Auslaube gew., 1. u. 2. in feiner
 Familie Mittagstisch gegen Gebühr, u. tagl.
 einer Stunde C.A. u. P.T. 31 Jil., Universitätsstr. 1.

Wo bleibt die Consequenz?

Herr Melos schied aus dem Vereinigten Wahlcomité aus, weil dieses seiner Forderung, alle ausscheidenden Stadtverordneten, die f. Zt. für den Pleißenburg-Ankauf gestimmt haben, principiell von der Candidatenliste auszuschließen, nicht nachzukommen vermochte, und jetzt empfiehlt derselbe Herr Melos als Vorsitzender des Städtischen Vereins eine Liste, auf der die Namen der wetterfestesten aller „Pleißenburger“ stehen?
Wo bleibt die Logik und Consequenz?
 Aber man merkt sehr wohl die Absicht und wird verstimmt.
Ein Bürger, der's genauer nimmt.

Mitglieder des Vaterländischen Vereins.

Der Vorsitzende unseres Vereins, Herr Oberlehrer **Dr. Voigt**, ist aus dem Vereinigten Wahl-Comité ausgeschieden und hat also auch nicht dessen Anruf unterzeichnet. Warum? Das zeigt jene Liste besser, als es Herr Dr. Voigt wird sagen können und mögen.
 Mitglieder! Consequenter Weise können also auch wir nicht für jene Liste stimmen. Gelangt sie zum Siege, dann werden die Ansprüche der Majorität jenes Comité's, die ja jetzt schon bis zur Unerträglichkeit gediehen sind, noch umfangreicher werden. Wir dürfen aber nicht zugeben oder gar es ermöglichen, daß Leipzig, die Stadt des Handels, der Kunst und Wissenschaft, des Buchhandels und blühender Industrien, von einigen Zünftlern regiert wird.
 Die Liste des Allgemeinen Bürger-Comité's genügt zwar auch nicht ganz den berechtigten Ansprüchen, aber immerhin ist sie zu acceptiren, und ihre Wahl verhindert, daß dem Begehren aller Extremen das so notwendige „Galt“ geboten wird.
 Wählen wir daher Alle die Liste der Kaufleute, nämlich die Liste des **Allgemeinen Bürger-Comité's der Ordnungsparteien.**
Mitglieder des Vaterländischen Vereins.

Wer nicht wünscht, daß Herr Salo Werner

(Leipziger Gerichtszeitung) die Meinung und die Stadtverordneten von Leipzig „macht“, der wähle nur mit der Liste des

Bereinigten Wahl-Comité's der Ordnungsparteien, für welches eine große Reihe von Männern mit ihrem Namen eintritt.

Diese Liste beginnt mit **Arnecke** und endet mit **Päcke.**

An die Leipziger Bürgerschaft!
 Dem Vereinigten Wahl-Comité war es verhasst, Personen in den Wahlkampf zu ziehen, und zwar jetzt zur Abwechslung Herrn Redacteur Werner, den es gleichwohl als „jüdischen“ Redacteur bezeichnet, obwohl nicht er, sondern andere Männer mit ihrem vollen Namen für die Liste des Allgemeinen Wahl-Comité's öffentlich eingetreten sind.
 Waslan! Wer ist denn dieser „jüdische“ Herr Redacteur Werner, der angeblich der „geistige Vater“ der Liste des Allgemeinen Bürger-Comité's ist?
 Ein antisemitisches, ausländisches Blatt schrieb über ihn: „Daß die deutsche Presse noch nicht ganz verblödet ist, dafür legt die in Leipzig erscheinende „Leipziger Gerichtszeitung“, die sich im Verlage des jüdischen Redacteurs Werner befindet, Zeugnis ab. Dieses Blatt kämpft mit einer Ausdauer, mit einem Geißel und mit solcher Energie gegen jeden Schwindel, vorzüglich aber gegen den in Handel und Gewerbe, dass jeder Antisemit sich ein Beispiel daran nehmen kann. Das ist um so anerkennenswerther, als ja mit solchem Kampfe erhebliche Geschäftserlöse in Verbindung stehen. Wir lesen die bezüglichen Artikel mit besonderem Interesse und sehen nicht an, zu sagen, daß wenn es noch viele solcher jüdischen Redacteurs gäbe, wir mit der Judenfrage sehr schnell fertig sein würden.“
 So schrieb ein antisemitisches Blatt und auch Leipziger Antisemiten wären oft und gern Herrn Werner's Vorträge, deren Besondere der Kampf gegen die Abzahlungsgeschäfte ist.
 Sollte also Herr Werner wirklich mit der Entziehung der Liste des Allgemeinen Bürger-Comité's in irgend welchen Beziehungen gestanden haben, so ist dieselbe dadurch wahrlich nicht schlechter geworden. An dem Hervorziehen seiner Person in den Wahlkampf sieht man aber, mit welchen Mitteln auf jener Seite gearbeitet wird.

Nachdem Herr Rechtsanwalt Melos, der bis in die letzte Stunde dem Vereinigten Wahl-Comité angehörte, seitens desselben so unglücklich gegen das „Allgemeine Bürger-Comité“ als Wahlmanöver ausgespielt wurde, wird jetzt unter Vermittelung der Antisemiten Herr Redacteur Werner als angeblich geistiger Urheber der Allgemeinen Bürger-Comité-Liste in die Sache gezogen.
 Dem ist nicht so! Nicht Herr Werner ist der geistige Urheber der Liste, sondern das Vereinigte Wahl-Comité ist der Urheber derselben, indem es durch seine extrem politische Parteiliste herausforderte!
 Aber wenn Herr Werner sich für die Liste interessiert haben sollte, ist sie darum schlechter? Wer hat denn den so rührig arbeitenden Verein zur Hebung des Geschäfts- und Freudenverkehrs mit einer glänzenden Rede im Großen Saale der Centralhalle, die selbst von den vielen anwesend gewesenen Antisemiten mit härmlichem Beifall aufgenommen wurde, begründet? Herr Werner!
 Lasse man aber doch alle Personen aus dem Spiele, halte man sich an die Sache. Wir haben ja nicht die Verantwortlichkeit der Listen, sondern eine der von den Comité's vorgeschlagenen Candidatenlisten zu wählen und welche? Darüber kann kein Zweifel mehr bestehen, nämlich die des

Allgemeinen Bürger-Comité's der Ordnungsparteien!
 Die Verkündigung des heutigen Wahlresultats erfolgt heute Abend nach 7 Uhr im Saale des **Kaufmännischen Vereins.**
Das Vereinigte Wahlcomité der Ordnungsparteien.

Verein für Volkswohl.

4. December. Durch die vorerwähnten Darstellungen des gütigen Herrschafters... Die Besondere-Curatur von Herzog, aus dem Hause des Königs...

Kaiserl. Post- und Telegraphen-Anstalten.

Postamt 1 in Leipzig... Postamt 2 am Theater... Postamt 3 am Hauptbahnhof... Postamt 4 am Hauptbahnhof... Postamt 5 am Hauptbahnhof...

Leipziger Nachrichten.

Leipziger Nachrichten... Die Leipziger Nachrichten... Die Leipziger Nachrichten... Die Leipziger Nachrichten...

Leipziger Nachrichten.

Leipziger Nachrichten... Die Leipziger Nachrichten... Die Leipziger Nachrichten... Die Leipziger Nachrichten...

Schach.

Die Simultan-Vorstellung des Hrn. A. Walbrodt am 30. November im Leipziger Schachklub... Die Simultan-Vorstellung des Hrn. A. Walbrodt...

Tageskalender.

Telephon-Anschluss... Expedient des Leipziger Tageblattes... Expedient des Leipziger Tageblattes...

Leipziger Nachrichten.

Leipziger Nachrichten... Die Leipziger Nachrichten... Die Leipziger Nachrichten... Die Leipziger Nachrichten...

Leipziger Nachrichten.

Leipziger Nachrichten... Die Leipziger Nachrichten... Die Leipziger Nachrichten... Die Leipziger Nachrichten...

Leipziger Nachrichten.

Leipziger Nachrichten... Die Leipziger Nachrichten... Die Leipziger Nachrichten... Die Leipziger Nachrichten...

Mein Weihnachts-Ausverkauf

beginnt Donnerstag, den 7. December. Derselbe bietet Gelegenheit zu den vortheilhaftesten Einkäufen in Abendmänteln, Jackets, Umhängen, Regenmänteln und Kindermänteln.

Mäntel-Fabrik Franz Ebert Petersstr. 40/42.

Grösstes Special-Geschäft im Königreich Sachsen.

Vereinigtes Wahl-Comité.

Wählt nur mit der Liste, die mit Arnecke beginnt und mit Päckchen endet.

Conservativer Verein zu Leipzig.

Der unterzeichnete Vorstand ersucht hierdurch seine wahlberechtigten Mitglieder und Gesinnungsgenossen dringendst, sich ausnahmslos an den Stadtverordneten-Wahlen am 5. December zu beteiligen und ihre Stimmen für die Candidatenliste des

Vereinigten Wahl-Comités der Ordnungsparteien

abzugeben.

Der Vorstand des Conservativen Vereins zu Leipzig.
Dr. Schober.

Gastwirthe und Restaurateure!

Versteht Ihr Eure Interessen recht, so könnt Ihr nicht schwanken, welche Liste Ihr zu der Eurigen machen sollt. Nicht eher haben alle Bestrebungen auf Hebung des Handels und Verkehrs Aussicht auf Erfolg, als bis dieselben im Stadtverordneten-Collegium energische Vertretung haben. Und das wird erreicht, wenn Ihr die Liste des

Allgemeinen Bürger-Comités der Ordnungsparteien einmüthig wählt, sie allein hat Eure Interessen berücksichtigt.

Die **Hauptliste** ist

die vom „**Allgemeinen Bürger-Comité der Ordnungsparteien**“ vorgeschlagene.

Keine Verwechslung!

Aufgepasst, Bürger!

Ein ernstes Wort in letzter Stunde!

Am dem von den Antisemiten heute Morgen zur Unterthügung des „Vereinigten Wahl-Comités“ veröffentlichten Interims kann Jeder, der leben will, lesen, was die Liste derselben erzielt, nämlich

Die große sociale und politische Frage der Gegenwart, die Judenfrage in unsem Leipzig, Stadtverordneten-Collegium ausgetragen; unser Stadtverordneten-Saal soll zum Schauplatz politisch-antisemitischer Kämpfe werden. Trenn darüber ist es doch wohl Jeder klar, daß die Liste des Vereinigten Wahl-Comités eine unangenehme anti-semitische und zwar der schärfsten Natur ist, an der die wenigen national-liberalen und conservativen Verbündungen nicht über die Liste des Vereinigten Wahl-Comités her die nötige Herrschaft des Antisemitismus in Leipzig dar.

Bürger! Mag Jeder von uns bis zu einem gewisse Grade antisemitisch sein, aber muß denn gerade unser Leipzig mit seinen Messen den Kampfplatz für den Antisemitismus hergeben und gar das Stadtverordneten-Collegium? Wollen wir denn mit offenen Augen den Berlinern in die Hände arbeiten?

Bürger, es sei hier gesagt: Mit der Wahl der Liste des Vereinigten Wahl-Comités verfehlt Ihr der Leipziger Messe den Todesstoß! Und wollen wir das den paar antisemitischen Stürmern und Drängern zu Liebe? Unsere Berliner Messgegner warten nur darauf.

Bürger, seid gewarnt, bevor Ihr den verhängnißvollen Schritt zur Wahlurne thut! Thatsächlich stehen unsere Messen dabei auf dem Spiele.

Darum besinnt Euch in letzter Stunde und wählt die Liste des Allgemeinen Bürger-Comités der Ordnungsparteien! Für sie können Antisemiten, Conservative und National-liberale stimmen.

Bürger! Von den 32 Stimmen des Vereinigten Wahlcomités haben 15 gegen dessen Liste gestimmt! Folgt jenen 15 besonnenen Herren und lehnt jene Liste ebenfalls ab und wählt die Liste des Allgemeinen Bürger-Comités!

Erklärung!

Wir haben geglaubt, dass das Vereinigte Wahlcomité den Wahlkampf mit uns in sachlicher Weise kämpfen werde. Es war aber diesem Comité vorbehalten, Personen in die Debatten zu ziehen, und zwar indem sie sich bei den Antisemiten Unterstützung holten. Wir bedauern das, werden ihm aber nicht folgen. Wenn das Comité aber andere Personen mit unserer Liste in irgendwelche Verbindung bringt, als die, welche dieselbe mit ihrem Namen öffentlich vertreten, so verbieten wir dies ganz energisch. Die Leipziger Bürgerschaft mag aber an dem Verfahren jenes Comités sehen, mit welchen Mitteln die Herren ihr vermeintliches Monopol vertheidigen.

Der geschäftsführende Ausschuss des Allgemeinen Bürger-Comités der Ordnungsparteien.

Erklärung.

Allen versuchten Mißdeutungen gegenüber erkläre ich:

Mein Austritt aus dem „Vereinigten Wahlcomité“ ist erfolgt, weil das Comité von den 14 ausscheidenden „Pleissenburgern“ nicht weniger als 11 wieder aufgestellt hat — zwei davon hatten selbst verzichtet — und weil diese Stadtverordneten zugleich den Bestrebungen auf Hebung der Messe meist kühl oder ablehnend gegenüber stehen. Nach meinen im Comité von vornherein abgegebenen Erklärungen konnte unter solchen Verhältnissen mein Austritt in keiner Weise „überraschen“. Derselbe hat auch thatsächlich nicht „überrascht“ und kam den meisten Herren sehr erwünscht.

Rechtsanwalt Melos.

Das ist so recht das nichtswürdige System der Demagogen, die einzelnen Stände in der Bürgerschaft der Reihe nach aufeinander zu hegen und sie daher unter einander zu verfeinden. Das ist dann der Boden, auf dem der Weizen der Socialdemokratie kräftig in die Halme schießen kann.

Darum wähle ich mit der Liste des Vereinigten Wahl-Comités, das die Interessengegensätze möglichst friedlich ausgleichen will, statt den Unfrieden zu schüren.

Ein Freund und Förderer des Bürgerfriedens.

Zur Stadtverordneten-Wahl! Mitbürger!

Die Stadtverordneten-Wahl für Leipzig soll am 5. December 1893. Jahres stattfinden. Wohl nie zuvor hat die Bürgerschaft ein solches Interesse an dieser Wahl gehabt. Muß es doch gelsten, Männer zu finden, die geeignet sind, mitzutreiben und mitzuschaffen, um unsere Ideale der Hebung und Förderung des Handels und Gewerbes, der Erschließung neuer Verkehrswege, geeigneter Reform unseres städtischen Steuerwesens und anderen Tagesfragen, zum Wohle der Gesamtheit zu verwirklichen. Diese Mühen werden umso schwieriger sein, je mehr man den mislichen Finanzverhältnissen unserer Zeit Rechnung zu tragen hat.

Das unterzeichnete Wahl-Comité, zusammengesetzt aus allen Theilen unserer Einwohnerschaft, ist — ohne Rücksicht auf politische Meinungen und Sonderinteressen — eifrig bemüht gewesen, eine Candidaten-Liste von solchen Männern aufzustellen, welche nach ihrer Persönlichkeit, ihrer Befähigung und ihrem Charakter sichere Bürgschaft dafür bieten, daß sie das Gesamtwohl beherzigen und bei weiser Sparsamkeit unerschrocken verteidigen werden. So ist es dem Comité nach sorgfältigen Erwägungen gelungen, die nachstehenden Wahl-Vorschläge, denen alle vorurtheils-freien und bürgerfreundlichen Wähler rückhaltlos zustimmen können, einmüthig anzuempfehlen.

Mitbürger! Lassen wir uns bei der Wahl nur von dem einen Gedanken leiten, daß unserer Stadt und Bürgerschaft zu neuem, gedeiblicherem Leben verholfen werden muß. Wir haben uns inniger zu schaaren, da die **socialdemokratische Arbeiterpartei**, die Gegnerin der bestehenden Ordnung, sich eifrig rührt, um ihren Anhängern die Wege in das Stadtverordneten-Collegium zu ebnen. Man braucht sich nur vorzuhalten, wie die Socialdemokraten das städtische Gemeinwesen ansehen und unsere öffentlichen Angelegenheiten behandeln würden, und man wird die Gefahr erkennen, die uns durch Mitwirkung jener Männer erwachsen müßte.

Wächten wir darum, zur wirksamsten Bekämpfung unserer Gegnerschaft, **alle einig** sein und am Wahltag

Dienstag, den 5. December 1893, von Vormittag 9 Uhr bis Nachmittag 6 Uhr

zur Wahlurne eilen, damit die hier vorgeschlagenen erprobten Männer als Stadtverordnete gewählt werden!

Den aus der Stadtverordnetenwahl zurückgetretenen Mitbürgern für ihr gemeinnütziges Wirken unseren Dank darzubringen, erschien uns als eine theure Pflicht. Hoffen wir alle zuversichtlich, daß es unseren Gemeindevertretern gelingen werde, ihre edelsten Kräfte erfolgreich einzusetzen zum wahren Glück der Stadt Leipzig und ihrer ganzen Bürgerschaft!

Jede Stimmenzerpflünderung der Ordnungsparteien bedeutet einen Sieg der Socialdemokratie!

Leipzig, den 24. Novembes 1893.

Das Vereinigte Wahl-Comité der Ordnungsparteien.

Obmann: Herr Schwendfeger, Bezirksleiter. Rechtsanwalt L. Schenker, stellvertretender Bezirksleiter. Conjal de Liagre, Schatzmeister. Sebastian Seyferth, Schriftführer.

Bezer, Cl. Tagelöhner, Gehilf.
Böhme, H. G., Organisationsleiter, Ringstraßen.
Friedrich, R., Kaufmann, Hauptstr.
Friedrich, J. E., Bauverwalter, Köhlmarktstr.
Gessel, Dr. jur., Handelskammer-Secretar.
Habenicht, Th., Kaufmann, Hauptstr.
Hartmann, C., Tagelöhner-Obermeister.

Heltmann, E., Buchhändler.
Held, Herm., Buchbindermeister, Götterhofstr.
Hoffmann, O., Barbier.
Jaglin, Beruh., Kaufmann.
Josephs, F., Bäder-Obermeister, Hauptstr.
Kernitz, H., Lehrer, Hauptstr.
Langbein, G., Dr., Schriftführer.

Liebe, G., Dr., Rechtsanwält.
Meyer, J., Buchbindermeister, Hauptstr.
Rettler, S., Schiffsleger, Götterhofstr.
Richter, J. C., Kaufmann, Gehilf.
Röger, G., Lehrer.
Sauer, M., Buchbinder.
Schmidt, C., Kaufmann, Hauptstr.

Schmitting, R., Steinsechler.
Schumann, Rechtsanwält.
Schultz, R. G., Wasser-Chemiker.
Thieme, C., Architekt.
Weyrauch, A., Apotheker, Hauptstr.
Winkler, O. Th., Kaufmann.
Wirth, Victor, Privatier.

Candidaten-Liste:

A. Aus der Classe der angesessenen Bürger:

- Arnecke, C. C. B., Bäder-Obermeister und Stadtverordneter.
- Engel, F. A., Glaser-Obermeister und Stadtverordneter.
- Herzog, C. E., Maschinenfabrikant und Stadtverordneter.
- Hinze, H., Dr. med., prakt. Arzt und Stadtverordneter.
- Pfeiffer, F. O. H., Rüstler-Obermeister und Stadtverordneter.
- Reissmann, K. H., Fabrikbesitzer.
- Reppenhagen, H. J. J., Sattler-Obermeister und Stadtverordneter.
- Rudolph, J. W., Privatmann und Stadtverordneter.
- Schill, O., Dr. jur., Rechtsanwält, Justizrath und Stadtverordneten-Vorsitzer.
- Schmidt, C. D., Oberjustizrath, Oberamtsrichter und Stadtverordneter.
- Simon, C. F. O., Kaufmann und Stadtverordneter.
- Zimmermann, A. F. J. W., Gärtnereibesitzer und Stadtverordneter.

Reservemänner:

- Jähne, L. R., Kanzleirath, Obersecretar am Reichsgericht.
- Jaenich, H. H. O., Kunst- und Handlungsgärtner.
- Schotte, C. A., Fabrikant.

B. Aus der Classe der unangesessenen Bürger:

- Blagosch, E. H. J., Kaufmann, in Firma: Karl Krause, Maschinensabrikant.
- Bianke, H. E., Kaufmann.
- Böhme, E. A., Innungs-Secretar, Mitglied der Gewerbekammer.
- Brüning, C. C., technischer Director und Stadtverordneter.
- Fritsch, E. Th., Techniker und Verlagsbuchhändler.
- Halle, H. E. Th., Generalagent, Lottericollecteur und Stadtverordneter.
- Harleh, E. G., Rechtsanwalt und Stadtverordneter.
- Hecker, J. Th., Kaufmann und Stadtverordneter.
- Janke, F. A., Kaufmann, in Firma: Büniger & Janke.
- John, J. F. W. R., Kaufmann und Stadtverordneter.
- Steffen, A. G., Dr. phil. und Gymnasial-Oberlehrer.
- Zehn, H. A. W., Schornsteinfeger-Obermeister und Stadtverordneter.

Reservemänner:

- Faelus, K. H. E., Gastwirth.
- Fleckenwirth, F. T. A., Privatmann.
- Päcke, G. A. J., Redacteur.

Das Inserat der Deutsch-Socialen hat uns noch rechtzeitig die Augen geöffnet, um zu erkennen, wohin die Wahl der Liste des Vereinigten Wahl-Comités führen soll, nämlich: **die antisemitische Bewegung in das Stadtverordneten-Collegium zu übertragen.** — Bürger, viele unter uns sind Antisemiten — nicht Ahtward'scher Art — aber das Stadtverordneten-Collegium muß von der Bewegung frei bleiben. Die Antisemiten warten nur auf den Sieg ihrer Liste, um der Welt triumphirend zu verkünden: „Leipzig hat ein antisemitisches Stadtverordneten-Collegium!“ Dann aber Adieu Messe! Darum, Bürger, thut nicht mit, antisemitische Reden gehören allenthalben hin, aber nicht in den Stadtverordnetensaal. Wählen wir Alle die Liste des **Allgemeinen Bürger-Comités**, sie ist **praktisch, parteilos und entspricht der Zusammenfassung der Bürgerschaft**, sie entspricht unseren Bedürfnissen.

Wenn der Ruf unserer Stadt als **Universitätsstadt** noch etwas gilt, der Sorge durch die Wahl der Candidaten des

Allgemeinen Bürger-Comités der Ordnungsparteien,

daß die Liste des **Vereinigten Wahl-Comités** eine gründliche Niederlage erhält.

Bürger von Neu-Leipzig!

Wenn die berechtigten Forderungen der ehemaligen Vororte Leipzigs in Erfüllung gehen sollen;

Wenn die Interessen der Vororts-Bevölkerung die rechte Vertretung im Stadtverordneten-Collegium haben sollen;

Wenn namentlich **der gesammte Osten** unserer Stadt mehr Berücksichtigung als bisher erfahren soll, dann wähle

jeder Bürger der Vororte

die Liste des

Allgemeinen Bürger-Comités der Ordnungsparteien.

Bürger des Ostens!

Das „**Allgemeine Bürger-Comité der Ordnungsparteien**“ bietet Euch nicht bloß 5 Stadtverordnete, sondern **24**, denn alle Candidaten desselben sind darauf hin geprüft, ob sie dem Osten unserer Stadt gerecht werden wollen.

Was nützen Euch die 5, die Euch das andere Comité bietet, wenn es daneben alle die ausscheidenden Stadtverordneten wieder aufgestellt hat, die bisher keinen Finger für den Osten gerührt haben?

Erklärung.

Da das Allgemeine Bürgercomité aus dem Umhänge Capital zu schlagen verwehrt, daß ich dem Vereinigten Wahlcomité der Ordnungsparteien nicht mehr angehöre, lege ich mich in der Erklärung veranlaßt, daß ich lediglich für meine Person und deshalb ausgeschieden bin, weil es mir nicht gelungen ist, in der Frage der Vertretung des höheren Lehrstandes im Stadtverordneten-Collegium ein beträchtliches Gewicht zu erzielen. Ich stehe dem Vorgehen des Allgemeinen Bürgercomités vollständig fern und werde unter Abhaltung meines persönlichen Standpunktes mit der Liste des Vereinigten Wahlcomités stimmen.

Dr. phil. Hans Voigt, Gymnasialoberlehrer.

Hausbesitzer Alt- und Neu-Leipzigs!

Einen Mann gab es unter den Stadtverordneten der vorletzten Periode, der energisch — in der Form hier und da vielleicht etwas scharf — Ihre Interessen mit Nachdruck und gründlichster Sachkenntnis vertrat. Und gerade diesem Mann ist seitdem das Stadtverordneten-Collegium verperrt geblieben, trotzdem, oder weil der Hausbesitzer-Verein seine Wieder-Aufstellung wiederholt verlangte. Auch von der diesjährigen Liste des anderseitigen Comité's ist er ausgeschlossen. Herr **Seitmann**, der Vertreter des Hausbesitzer-Vereins, der den Auftrag hatte, jenes Mannes Wiederwahl zu veranlassen, hat erklärt, **es sei ihm das nicht möglich gewesen!**

Hausbesitzer! Jenem Manne, **Herrn Canzleirath Jähne**, sind alle eine glänzende Genugthuung schuldig, ihn brauchen wir vor Allen in den kommenden Jahren im Stadtverordneten-Collegium. Ihn zu wählen, bieten wir Ihnen Gelegenheit, denn ihn haben wir, und zwar besonders gern, auf unsere Candidatenliste gestellt.

Hausbesitzer! Aber nicht bloß Herrn **Jähne** bieten wir Ihnen, sondern neben ihm noch weitere, tüchtige Vertreter Ihrer Interessen, unsere Liste nennt Ihnen die Namen!

Hausbesitzer! Uns haben nur wirtschaftliche Interessen zusammengeführt. Wir wollen Stadtverordnete im Collegium, deren Haupt Sorge die Hebung des Handels und Verkehrs ist, und diese liegt auch im eminentesten Interesse der Hausbesitzer! Das will zwar das anderseitige Comité auch, dann hätte uns aber dasselbe nicht $\frac{1}{2}$ der auscheidenden Stadtverordneten wiederbringen müssen und von den neuen Männern nicht zumeist solche, von denen wir uns wohl im Reichstage und Landtage vertreten lassen können, nicht aber im Stadtverordneten-Collegium. Hier können wir nur solche Männer brauchen, die immer mit der Bürgerchaft gehen. Und solche Männer sind unsere Candidaten!

Hausbesitzer! Neben hohen Grundsteuern haben wir es in wenigen Jahren in der Einkommensteuer auf 17 Einheiten gebracht. Doch — kein Wort mehr!

Hausbesitzer! Ihre Stimmen sind ausschlaggebend! Stimmen Sie Alle für unsere Liste, dann gibt es keine Sozialdemokratie im Stadtverordneten-Collegium! Unsere Liste macht es jedem Bürger, mag er einer politischen Richtung angehören, welche es sein mag, möglich, für dieselbe zu stimmen. Und so treten Sie Alle am Wahltag Mann für Mann an und helfen Sie unserer Liste, der Liste der Bürger, zum glänzenden Siege! Stimmen Sie für unsere Liste, welche die rechte Liste für die Hausbesitzer ist.

Der geschäftsführende Ausschuss
des Allgemeinen Bürger-Comités der Ordnungsparteien.

Nationalliberale Leipzigs!

Unsere Vertreter im Vereinigten Wahl-Comité haben gegen die Extrem-Conservativen, Extrem-Antisemiten und Extrem-Künstler gestimmt, sie müssen aber, da sie nicht zugleich aus dem Comité ausgetreten sind, consequenter Weise die Liste derselben empfehlen. Wir aber, die Parteigenossen, brauchen uns dem mit geringer Majorität gefassten Beschlusse nicht zu fügen.

Und hindert nicht nur nichts, die Liste abzulehnen, sondern wir sind einfach gezwungen, die uns durch die Liste des Allgemeinen Bürger-Comités der Ordnungsparteien gebotene Gelegenheit zu benutzen und durch einstimmige Wahl derselben ihr zum Siege zu verhelfen, um damit den Rufum sowohl der Sozialdemokraten, als den der Extrem-Conservativen, Extrem-Antisemiten und Extrem-Künstler zurückzuweisen.

Gerade durch die Wahl der Liste des Allgemeinen Bürger-Comités der Ordnungsparteien, die doch wenigstens den Charakter Leipzigs als Handelsstadt wahr, zeigen wir, daß unsere Stadt noch nicht ganz den wir den Conservativen und Antisemiten gehenden Handwerkern gehört. Werfen wir deren Liste, und sie ist eine reine Handwerkerliste, die nur aus Gnade auch einigen anderen Berufen Raum gegeben hat, dann haben wir für die Folge nicht wieder ähnliche Zumuthungen zu erwarten, wie bisher; wir Nationalliberalen gewinnen durch die Liste der Kaufleute wieder das verlorene Oberwasser. Die Wahl der Handwerkerliste aber nimmt uns die Zukunft. Zeigen wir, daß wir Nationalliberale auch noch ein Wortlein mitzureden haben, da Leipzig immer noch die Hochburg des gemäßigten, nationalen Liberalismus ist, indem wir die Liste des

Allgemeinen Bürger-Comités der Ordnungsparteien
zum glänzenden Siege verhelfen.
Treten wir Alle für diese Liste als das kleinere Uebel ein, dann hat es keine Gefahr mit der Sozialdemokratie.
Mehrere Nationalliberale.

Warum verbirgt sich Herr **Saló Werner**, der Spiritus rector des Allgemeinen Wahl-Comités, consequent hinter diesem?

Warum läßt er nur Andere mit ihren Namen paradieren? Ist's nur ein Act wohlberrechnender Klugheit?

Ein Neugieriger.

Bürger! wählt nicht die Bäckerliste!

Alles hat seine Grenzen!

Mit welchem Rechte beansprucht das Bürgerwahl-Comité, daß seine Liste speciell als die den Interessen der Kaufmannschaft entsprechende angesehen wird? Hat es für seine Quersliste die hervortretendsten Namen doch erst der Hauptliste, der des Vereinigten Wahl-Comités, entnommen.

Ein Kaufmann, der nicht bloß zählt,
sondern auch wägt.

Ausstellung transparenter Weihnachts-Gemälde

im Vereinssaale, Nohlstraße 14.
Sonabend, den 9. bis Donnerstag, den 14. December, Abends 8 Uhr.
Die Leihen sind noch von berühmten Künstlern, als Jählich, Schorr, Hoffmann, Corbell, Kriebel, Thomas u. A. lebendrecht angefertigt und heißen: „Maria und Elisabeth“, „Katholik in Bethlehem“, „Geburt Christi“, „Besuchung an die Hirten“, „Jesus über der Erde“, „Jesus nach Gypsur“, „Jesus der Stabkreuz“ u. A. — Preise der Platte: Sperris 10 & ungeperrt 20 & Kinder die Hälfte. Besondere Kundensprekungen: Sonntag, den 10. December, Nachmittags 4 und 6 Uhr und Mittwoch, den 13. December, Nachmittags 6 Uhr — oder Sperris. — Billetverkauf! Nohlstraße Nr. 14 bei Herrn Buchhändler Wallmann.

Chor-Verein des Gewandhauses.
Morgen, **Mittwoch** (anstatt heute), Abends 7 Uhr,
im Saale des Neuen Gewandhauses **Chor-L'eb'ung.**
Die Gewandhaus-Concerdirection.

Verein für Erdkunde.
Die nächste allgemeine Vereinsversammlung findet am **Sonabend, den 16. December**, statt.

Neuer Leipziger Thierschutzverein.
Dienstag Abends 8 Uhr
Monatsversammlung
im Saale des „Hotel Teutisches Haus“, Rönigkplatz,
wozu die geehrten Mitglieder ergebenst eingeladen werden.
Der Vorstand.
Tagungsordnung: 1) Rapportierung, 2) Auswärtiger Bericht, 3) Geschäftliche Mittheilungen.

Verein Leipziger Gastwirthe.
(Gemeinschaft mit Leipziger Verein.)
Freitag, den 8. December 1893, **Samstags 8 Uhr**
Ordentliche Hauptversammlung
im **Establissement Honorat (Rönigkplatz) zu Leipzig.**
Tages-Ordnung:
1) Bericht des Vorstandes.
2) Bericht und Anschlag des Cassiers.
3) Geschäftsbericht.
4) Antrag auf Abänderung des §. 5 der Vereins-Statuten.
5) Antrag des Vorstandes auf Abänderung des §. 14 der Vereins-Statuten.
6) Austritt aus dem Teutischen Gastwirth-Saale.
Der Vorstand. J. H. Horn. Facula.

Schreiberverein der Südvorstadt.
Dienstag, den 6. December, Abends 8¹/₂ Uhr Familienabend im Saale des
Südvorstadt-Saales. Vortrag des Herrn Lehrer Theodor Zimmermann über:
„Die deutschen Sagen, ein Spiegelbild des deutschen Volksgeistes.“
Im ersten Theile werden berühmte Sagen ihrer Einwirkung gleich vorgetragen.
Der Vorstand.

Rgl. Sächs. Militär-Invaliden-Verein.
Dienstag, den 6. Decbr. a. s. Abends 7¹/₂ Uhr Monatsversammlung im
Vereinslokal, Mühlbergener Kirchhallen. Mittheilung der Mitglieder dringend ersucht. Der Vorstand.

Zu der Absicht, noch etwas für die Liste des Vereinigten Wahl-Comités zu retten, wird als Wahlmänner ausgespielt, Herr Redacteur **Werner** habe die Liste des Allgemeinen Bürger-Comités der Ordnungsparteien veranstaltet. Ist derselbe für dasselbe eingetreten, so gebührt ihm Dank, Niemand aber hat das Recht, andere Personen für eine Sache verantwortlich zu machen, als die, welche mit ihrem Namen dieselbe öffentlich vertreten, und das sind hochgeachtete Kaufleute, Gewerbetreibende und Hausbesitzer etc.

Von einem alten Herrn, welchem der Verein schwer fällt, wurde ein Sächsischer Coupon von 6 & 1/2 verloren; auf der Rückseite stehen Namen der Reichsminister. Gütlicher Finder wird gebeten, den Coupon in der Expedition dieses Blattes gütlich abzugeben.
Verloren am Montag früh in der ersten Stunde v. Schwandau, fünf Sätze, Briefe, darunter, in kleinen Couverts ein Gewandhaus-Concert-Billet, Gallerie 1. u. 2. Rang, gegen 6 Uhr. Adressat: Nohlstraße 14. Belohnung mit Namensangabe 10 & 1/2. Anonyme Belohnung 5 & 1/2. Gegen Belohnung abzugeben: Nohlstraße 14, part.
Verloren Sonntag Nachmittags 1 Uhr Sächsischer 2 gr. u. 4 fl. an einem Rheinland und Belg. geg. Nr. 7) von der Poststation der Königsberger Eisenbahn bis an das Witzener Eisenberg. Gegen Belohnung abzugeben: Nohlstraße 14, part.

Ein Jahr Vampirtour ohne Inhalt ist am Sonntag Nachmittags verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Nohlstraße 14, part.

C. v. Pasqualis.
Morgen, Mittwoch, den 6. Decbr. 8 Uhr
im Hotel Europäischer Hof, Vögel's
Platz 4, Besprechungen halt.

Leipz. Canarienz.-Verein.
Dienstag Abends 8¹/₂ Uhr
letzte Monatsversammlung
vor der Auflösung in Göttingen.
Alle Mitglieder dringend gebeten.
Der Vorstand.

Vermischte Anzeigen.

Exercir-Schulen
von **W. Lörntz.**
Unterrichts-Local:
Krysalpalast u. Central-Halle.
Anmeldungen neuer Schüler,
vom 6. Jahre an, in der Wohnung:
Grenzstrasse 3, I.
(Ecke Dresden Strasse)
erbeten.
Als passendes Weihnachtsgeschenk für Knaben können Exercirgymnastik nebst Zubehör empfohlen werden.

Bürger! Weiset einmüthig die Zumuthung zurück, dieselben Stadtverordneten wieder zu wählen, die uns mit freundslichem „Ja“ zu 17 Steuer-Einheiten, zum Verkauf der Meißenburg etc. verholfen haben. Wir brauchen aber auch keine extremen politischen Parteimänner im Collegium!

Bürger!

Das Vereinigte Wahl-Comité sagt, daß es drei Monate über seiner Liste gearbeitet habe und darum sei seine Liste die „Hauptliste“! Solche Liste hätte in drei Minuten fertig gemacht werden können. Warum aber hat es drei Monate gedauert? Weil die große Minorität sich so lange sträubte, die an sie gerichteten Zumuthungen zu acceptiren.

Die Hauptliste ist und bleibt die des Allgemeinen Bürger-Comités der Ordnungsparteien, denn auf sie können sich alle Bürger vereinen.

Eines ist unzweifelhaft: Die beiden vorliegenden Listen, von der sozialdemokratischen obersten und Viten der Ordnungsparteien. Für jeden Wähler, mag er nun conservativ oder liberal sein, kann entscheidend **NUR** die Frage sein:
Welche Liste enthält die in jeder Beziehung **geeigneteren Candidaten?**

Wer der Ansicht ist, daß die Liste des Allgemeinen Wahl-Comités die bessere ist, wählt für diese; wer anderer Ansicht ist, wählt für die Liste des Bürgercomités wählen! Wenn das Allgemeine Wahl-Comité verlangt, daß für seine Liste gestimmt werden müsse, damit die Sozialdemokraten nicht losgehe, so kann dasselbe das Bürgercomité mit viel mehr Recht verlangen. Denn das letztere will verhüten, daß die **schlechte** Liste der Gegner der Wähler zum Wähler abstimmt und dadurch der Sieg der Sozialdemokraten befördert wird.

Königreich Sachsen.

Leipzig, 5. December. Die Agitation für die Stadtverordnetenwahlen ist seitens der Socialdemokraten in den letzten Tagen ziemlich lebhaft betrieben worden.

Leipzig, 4. December. In einer von ungefähr 50 Personen besetzten Formvereinsversammlung, die gestern Vormittag in den „Volkshallen“ stattfand, beschloß man, sich dem Allgemeinen Metallarbeiterverband anzuschließen.

Im Kaufmännischen Verein hält morgen, Mittwoch, Abends 8 1/2 Uhr Herr E. Vergmann von der „Mania“ in Berlin seinen mit Demonstrationen verbundenen ersten Vortrag über „Eine Amerikafahrt“.

Die schon vor einigen Tagen bekannt gegebene Nachricht, daß die Junglings-Vereine im Vereinshaus, Reichstraße 14, eine Ausstellung von 12 transparenzen Weihnachtsbilder veranstalten, wegen deren die Wähler aus dem heutigen Interimstermine zu ersehen ist, die Gemälde, von der Hand namhafter Meister herab, sind von Eigenthümern, dem Landesverein für innere Mission in Dresden, entlehnt und haben dieselben in den letzten Jahren während der Wintermonate, besonders in der Weihnachtszeit, die Kunde in einer beträchtlichen Anzahl größerer und kleinerer Städte gemacht.

Der Schreibernverein der Stadtverordneten hält heute Abend im Saale des „Sachsenhäuserhofs“ einen Familienabend ab.

Der in den Jahren 1834 und 1835 das Augusteum am Augustusplatz entstand, hatte man beim Abbrüche des Werkes an dieser Stelle beabsichtigt, einen „Jünglingsverein“, das heißt hauptsächlich auch für Wohnzwecke umgestalteter Studenten und sonstiger akademischer Bürger vorzubereiten, einen unterrichtlichen, durch einen ständigen Verein in zwei Theile getrennten, überdachten Raum entwarf, etwa fünfzehn Ellen tief, welcher für den Lernebau eines alten Lehrlingsbundes gehalten wurde.

Auf das Gegebenheitstelegramm, welches der Militärverein 107er am Anfang der von ihm veranstalteten Erinnerungsfest des 2. December an den König Albert abgeschickt hatte, ist von Sr. Majestät an den Verein nachfolgende telegraphische Antwort eingetroffen:

„Ich danke den alten Kameraden von 107 kameradschaftlich für das mir zugesandene freundliche Gruß.“

Der bevorstehende vierte und fünfte Vortrag des Herrn Dr. Wörig bezieht sich nach dem gedruckt vorliegenden Programm die historische Entwicklung der Idee des ewigen Friedens.

Zeit mehrfach in den Räumen die Rede gehalten ist, bereits längere Zeit in seinem Institut geleitet wird und daß dieser große Tag in kürzester Frist zu erkennen ist.

Seitens Vermittlung in der 2. Stunde ließ am Rennermarkt ein Aufmarsch mit einem Dankzug zusammen. Hierbei wurde der Führer des Dankzuges durch den Anmarsch unter den Festmühen geistert und erhielt bereits einen Strauß.

In dem letzten Restaurant wurde am Sonntag Abend die Oberseite eines Kaufmanns von Schlag getroffen und verstarb bald darnach.

Am dem Bureau des Stadt-Theaters: Im neuen Theater wird heute das neue Drama „Luzifer“ von Richard Vogt, das sich bei seiner Aufführung am jüngsten Sonntag als ganz außerordentlich beliebt erwies, zum ersten Male wiederholt.

Ein schwerer Unfallsfall ereignete sich im benachbarten Calandorf. Die Frau der dortigen Weibschneiderei Zacher hatte am Dienstag gegen Abend ihre beiden Kinder, einen Knaben von 2 1/2 Jahren und ein Mädchen von 1 1/2 Jahren, kurze Zeit allein im Zimmer gelassen, um dem mit einer Reparatur auf dem Boden beschäftigten Zimmermann einige Handreichungen zu thun.

Nach der erfolgten Fertigstellung des Bundes der Waldheim-Wälder Staats-eisenbahn soll dieselbe den 7. December 2. d. M. dem allgemeinen Verkehr übergeben werden.

Am Sonntag, 4. December, Gestern Vormittag erfolgte hier die Einweihung der neuen Wörigkirche. Derzeit am Vorabend fand von 4-5 Uhr, sowie am Festtage früh ein feierliches Festgottesdienst statt.

Am Sonntag, 4. December, Gestern Vormittag erfolgte hier die Einweihung der neuen Wörigkirche. Derzeit am Vorabend fand von 4-5 Uhr, sowie am Festtage früh ein feierliches Festgottesdienst statt.

Zwei gemalte Netze mit den Glasgemälden: Lucie Christi und Brotbrechung in Emmaus, während die fünf großen Altarstatuen von Vater und die vier Evangelisten darstellend. Neben dem Innern der Kirche, die die vier Evangelisten darstellen.

Nachdem die Wälder im Jahre 1889 fanden in diesem Zeitraum in 7352 verschiedenen Gemeinden an 22477 Feuerschadenbränden statt, welche einen Schaden von 56 950 217 M. verursachten.

Am 27. November. Amlich wird bekannt gemacht: Mit Allerhöchster Genehmigung ist der Ritter des königlichen Ordens der Krone zu Preußen als bisheriger außerordentliche Professor in der philosophischen Facultät an der Universität Dr. phil. Richard Immanuel Richter zum ordentlichen Honorarprofessor in derselben ernannt worden.

Der König und die Königin, sowie die Frau Gräfin von Platen mit Prinzessin Dorothea, wohnten gestern, Sonntag, dem 2. December, dem Gottesdienste in der katholischen Hofkirche, bez. in der königl. Capelle im Palais am Taschenberg.

Das Finanzministerium hat beschlossen, die normalspurige Nebenbahn Waldheim-König am 7. December 1893 dem allgemeinen Verkehr zu übergeben.

Der Vorstand des Vereins Jugendfisch hat an den Polizeipräsidenten von Berlin eine Eingabe gerichtet, worin er um Einführung von „Polizei-matrosen“ bittet, die sich, wie schon an anderer Stelle von uns mitgeteilt wurde, in verschiedenen Städten von Amerika herbeiführen sollen.

einmal erucht den Polizeipräsidenten: „An allen Krieger- und Hauptwachen der Stadt Berlin, in denen Krieger, Wäldchen und Frauen eingeleitet werden, gebildete Schugmänner anzustellen, welche die Betreffenden sofort in ihre Obhut zu nehmen haben, die vor allen Dingen darauf zu sehen haben, daß die Unschuldigen von den schlechten Elementen in getrauten Räumen die Nacht über geordnet gehalten werden, die die Einzelnen zum Verhöre zu begleiten haben und sich ihrer annehmen, nachdem sie in ihrer Lage eingeweiht sind.“

Nach der letzten erschienenen Brandkataster für Preußen im Jahre 1889 fanden in diesem Zeitraum in 7352 verschiedenen Gemeinden an 22477 Feuerschadenbränden statt, welche einen Schaden von 56 950 217 M. verursachten.

Literatur.

Rudwig Gungl. Doppelte Wahrheit. Neue Novellen. (Berlin, G. Grote'scher Verlag.) Auch dieses noch durch die beliebigen oder sonstigen Verhältnisse wird nach Brante stehen.

Wochennachweis der Bevölkerungsvorgänge in Leipzig.

Table with 5 columns: Bevölkerungsvorgänge, Standesamt Leipzig, and 4 sub-columns (I, II, III, IV). Rows include Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, etc.

Large advertisement for 'Tischwäsche-Ausverkauf' (Tablecloth sale) and 'Puppen' (Dolls). Includes text: 'Wählt nur mit dem vereinigten Wahl-Comité, denn nur dieses Comité ist in Wahrheit das Comité der Ordnungsparteien.' and 'Franz Echte, Dorotheenstrasse 2, Eingang von der Promenade.'

runte wohl kein zweites Gemüth seinen einen großen...

Der Worte viele sind gemacht, Doch nicht alle sind...

Da meine lieben Väterlein, Das ist die alte Weisheit...

Was ihm, der mich so schön entließ, Fortan mein Leben...

Belzig, den 22. April 1871.

Seinem freundlichen Wirth Herrn Louis Kraft.

Oh mit Welcheu Ich bin im „Vespiger Tagblatt“ abge...

Die Sympathien, welche Wagner und Wagner immer für...

Belzig, 4. December. Den Wintern und Wollen geht es...

Belzig, 4. December. Seit vorigem Jahre ver...

Belzig, 4. December. Seit vorigem Jahre ver...

Belzig, 4. December. Seit vorigem Jahre ver...

Belzig, 4. December. Seit vorigem Jahre ver...

Belzig, 4. December. Seit vorigem Jahre ver...

Belzig, 4. December. Seit vorigem Jahre ver...

Veranstaltungen erliegen, welche im langen Reichthum...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Verein für innere Mission.

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Vom Weihnachtstisch.

Ein ganz reizendes Weihnachtsfest für die Kinder...

Ein ganz reizendes Weihnachtsfest für die Kinder...

Ein ganz reizendes Weihnachtsfest für die Kinder...

Ein ganz reizendes Weihnachtsfest für die Kinder...

Volkswirtschaftliches.

Wie die diesen Zeit bestimmten Geschnitten sind zu erklären...

Fernsprechmeldungen.

HTB. Berlin, 4. December. Dem „N. N.“ wird aus...

HTB. Berlin, 4. December. Dem „N. N.“ wird aus...

HTB. Berlin, 4. December. Dem „N. N.“ wird aus...

HTB. Berlin, 4. December. Dem „N. N.“ wird aus...

HTB. Berlin, 4. December. Dem „N. N.“ wird aus...

HTB. Berlin, 4. December. Dem „N. N.“ wird aus...

HTB. Berlin, 4. December. Dem „N. N.“ wird aus...

HTB. Berlin, 4. December. Dem „N. N.“ wird aus...

HTB. Berlin, 4. December. Dem „N. N.“ wird aus...

Canal Torgau-Keipzig.

G. Da nun in weiten Kreisen der Bevölkerung die...

G. Da nun in weiten Kreisen der Bevölkerung die...

G. Da nun in weiten Kreisen der Bevölkerung die...

G. Da nun in weiten Kreisen der Bevölkerung die...

G. Da nun in weiten Kreisen der Bevölkerung die...

G. Da nun in weiten Kreisen der Bevölkerung die...

G. Da nun in weiten Kreisen der Bevölkerung die...

G. Da nun in weiten Kreisen der Bevölkerung die...

G. Da nun in weiten Kreisen der Bevölkerung die...

Vermischtes.

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Landwirtschaftliches.

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Belzig, 4. December. Das am Vorn des Besonderen...

Wichtigste Ereignisse des Jahres. Der große Anstieg, welcher in Folge der Ernteausfälle und der steigenden Nachfrage nach Getreide...

Post-, Telegraphen- und Fernsprechwesen.

Während der Unterbrechung des telegraphischen Verkehrs wurden Telegramme für Capone von Venedig am 9. 10. 23. und 27. Dezember weiter befördert.

Zahlungs-Einstellungen etc.

Berlin, 4. Dezember. Für die Firma des Herrn Stern & Co. in New-York ist ein Vermögensverwalter eingesetzt worden.

Königliches Amtsgericht Leipzig.

Am 1. Dezember eingetragen: Das Verdicten der Frau Wenzel & Tochter in Leipzig-Rehmitz.

Einnahme-Audweise.

W.B. Königsberg, 4. Dezember. Die Einnahmestellen der Ostpreussischen Eisenbahn-Regie...

W.B. Königsberg, 4. Dezember. Die Einnahmestellen der Ostpreussischen Eisenbahn-Regie...

W.B. Königsberg, 4. Dezember. Die Einnahmestellen der Ostpreussischen Eisenbahn-Regie...

W.B. Königsberg, 4. Dezember. Die Einnahmestellen der Ostpreussischen Eisenbahn-Regie...

W.B. Königsberg, 4. Dezember. Die Einnahmestellen der Ostpreussischen Eisenbahn-Regie...

Verlosungen.

Verlosung des Jahres 1886 und des Jahres 1887...

Verlosung des Jahres 1888 und des Jahres 1889...

Verlosung des Jahres 1890 und des Jahres 1891...

Literatur.

Die neue Literatur. Ein Beitrag zur Geschichte der Poesie. Von Dr. Julius Zschimmer...

Leipziger Börse am 4. Dezember.

Die Börse eröffnete sich nach dem letzten Freitag...

Die Börse eröffnete sich nach dem letzten Freitag...

Die Börse eröffnete sich nach dem letzten Freitag...

Die Börse eröffnete sich nach dem letzten Freitag...

Die Börse eröffnete sich nach dem letzten Freitag...

Die Börse eröffnete sich nach dem letzten Freitag...

Die Börse eröffnete sich nach dem letzten Freitag...

Die Börse eröffnete sich nach dem letzten Freitag...

Die Börse eröffnete sich nach dem letzten Freitag...

Berlin, 4. Dezember. (Wochenbericht für Stärke und Stärkefabrikate von Max Haberkorn)

Die Stärkefabrikate von Max Haberkorn...

Die Stärkefabrikate von Max Haberkorn...

Die Stärkefabrikate von Max Haberkorn...

Die Stärkefabrikate von Max Haberkorn...

Die Stärkefabrikate von Max Haberkorn...

Die Stärkefabrikate von Max Haberkorn...

Die Stärkefabrikate von Max Haberkorn...

Die Stärkefabrikate von Max Haberkorn...

Die Stärkefabrikate von Max Haberkorn...

Die Stärkefabrikate von Max Haberkorn...

Die Stärkefabrikate von Max Haberkorn...

Telegraphische Courserichte.

Berlin, 4. Dezember. Reichliche Staatspapiere etc.

Table with columns for various financial instruments and their prices.

Table with columns for various financial instruments and their prices.

Table with columns for various financial instruments and their prices.

Table with columns for various financial instruments and their prices.

Table with columns for various financial instruments and their prices.

Table with columns for various financial instruments and their prices.

Table with columns for various financial instruments and their prices.

Table with columns for various financial instruments and their prices.

Table with columns for various financial instruments and their prices.

Table with columns for various financial instruments and their prices.

Table with columns for various financial instruments and their prices.

Willkommenes Geschenk

für jede Mutter, Braut und erwachsene Tochter!

(Preise siehe unten.)

Von sämtlichen Frauen - Zeitungen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz empfohlen und als das Praktischste auf diesem Gebiete anerkannt.

Aus öffentlichen Anerkennungen:

Illustrierte Welt:

Exzellente praktisch - solid angeführt - klar und leicht verständlich dargestellt; ein wirklicher Schatz für jede Haushaltung.

Ratgeber fürs Hauswesen:

„Für fleissige Hände“ giebt keine verfeinerten Schnittmuster, sondern erprobte Muster in natürlicher Grösse, ausgezeichnet.

Frauenberuf:

Da haben wir wirklich eine so praktische Gabe für den Hausgebrauch.

Leipz. Illustr. Zeitung:

Das Werk hat den lebhaftesten Beifall der Frauenwelt aller Städte gefunden.

„Die Hausfrau“:

Wir empfehlen allen unseren Leserinnen das Werk aussergewöhnlichste.

Von Haus zu Haus:

Das Werk zeichnet sich aus durch Fülle der Übersichtlichkeit und wissenschaftliche Ausführung.

Quellwasser fürs christliche Haus:

Jedes Haus, jede Schule sollte das Werk erwerben.

Inneregrün:

Der Preis von M. 3.50 für jeden Karton ist sehr billig für den reichen Inhalt. Jeder Frau, Braut und jedem Mädchen ist die Anschaffung aufs angelegentlichste zu empfehlen.

Schweizer Haushaltungsblatt:

Wir haben in dieser Branche noch nichts gesehen, das uns so praktisch erscheint als „Für fleissige Hände“.

Deutsche Hausfrauen-Zeitung:

Das treffliche Werk sollte von jeder Frau und Mutter angeschafft werden.

Frauen-Dahleim:

Treffliche Anleitung zur Anfertigung von Leibwäsche etc. giebt das Werk: „Für fleissige Hände“.

Für fleissige Hände.

Sophie Ebninger und Julie Luz

Lehrerinnen der Frauenarbeitschule Heilbronn.

I. Teil. (2. Auflage.)

Anleitung und Muster zum Anfertigen

Leib- und Bettwäsche für Erwachsene.

II. Teil.

Anleitung und Muster zum Anfertigen

Wäsche und Kleidung für Kinder von 1-5 Jahren.

III. Teil.

Anleitung und Muster zum Anfertigen

Wäsche und Kleidung für Kinder von 6-12 Jahren.

Jeder Teil, in einer schönen Mappe befindlich, enthält 60 bis 80 Schnittmuster auf starkem Papier. Sämtliche Muster in natürlicher Grösse und ausgeschnitten.

Preis jeden Teiles im Laden bezogen M. 3.50.

Bei Frankosendung nach auswärts kostet
 ein Teil gegen Einzahlung Mark 3.80 (unter Nachnahme Mark 4.10)
 zwei Teile " " Mark 7.50 (" " Mark 7.80)
 drei Teile " " Mark 11.- (" " Mark 11.50)

Vorbenannte Werke sind durch die umstehend bezeichnete Handlung zu beziehen.

Verlagsbuchhandlung von Robert Lutz in Stuttgart. 50

Für Mädchen im Alter von 8-14 Jahren

sowie für Mütter.



Für fleissige Kinderhände.

Anleitung und Muster

zur vollständigen Bekleidung einer Puppe

von Julie Lutz,

Lehrerin der Frauenschule Heilbronn.

Mit einer Gelenkpuppe (30 cm lang, bestes Fabrikat), illustrierten Anleitung und ca. 80 Mustern.

In schön geschmücktem Kasten.

Preis M. 6.— (Nach auswärts frei, solid in Kiste verpackt, unter Nachnahme oder gegen Einsendung des Betrages M. 6.80.)

INHALTS-VERZEICHNIS:

Table listing contents: Puppe im Kraghosen, Strick- und Gärtnereib., etc.

Gartenlaube: „Für fleissige Kinderhände.“ Ein für liebende Puppenmütterchen entzückendes Festgeschenk.

ist der obengenannte Kasten mit Sicherheit zu rechnen, deshalb sei er allen Müttern und geschenkpendenden Tanten kleiner Mädchen warm empfohlen.

Von Haus zu Haus: Viele Mütter werden es mir später danken, ihnen das Werk empfohlen zu haben.

Hauptniederlage:

Serig'sche Buchhandlung, Leipzig, Neumarkt 6.

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.